

Fortschritt Ihres VISION ZERO Selbstchecks vom 11.10.2017

Es wurden noch nicht alle Bewertungen abgegeben.

Checkliste (Modus „kompakt“, eine Führungsebene)

1 Leben Sie Führung!

1.1 Ich lebe Sicherheit und Gesundheit, setze Zeichen und bin Vorbild für meine Beschäftigten und auch für meine Führungskräfte.



1.2 Der Stellenwert von Sicherheit und Gesundheit ist in meinem Betrieb allen bekannt – wir reden auch offen darüber.



1.3 Ich handle konsequent und demonstriere, welche Bedeutung Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit für mich haben.



1.4 Ich investiere in Sicherheit und Gesundheit im Betrieb.



2 Gefahr erkannt – Gefahr gebannt!

2.1 Ich kümmere mich darum, dass die Gefährdungsbeurteilung in meinem Betrieb erstellt, dokumentiert und regelmäßig aktualisiert wird.



2.2 Arbeitsunfälle, Beinaheunfälle und kritische Ereignisse werden gemeldet, statistisch erfasst und auf Verbesserungspotenzial hin ausgewertet.



2.3 Ich nutze die Erkenntnisse aus der Gefährdungsbeurteilung und aus der Unfallanalyse zur Verbesserung der Sicherheit und Gesundheit.



3 Ziele definieren – Programm aufstellen!

3.1 Ich habe klare Ziele für Sicherheit und Gesundheit festgelegt.



3.2 Ich plane konkrete Maßnahmen zur Erreichung der Ziele.



3.3 Ich lege Kennzahlen fest, um die Wirksamkeit der Maßnahmen zu überprüfen.



4 Gut organisiert – mit System!

4.1 Struktur, Verantwortlichkeiten, Kompetenzen, Abläufe und Prozesse – in meinem Betrieb ist das gut organisiert, auch in puncto Sicherheit und Gesundheit.



4.2 Die Organisation von Sicherheit und Gesundheit in meinem Betrieb entspricht den gesetzlichen Anforderungen oder übertrifft diese sogar.



4.3 Bei der Besetzung von Führungspositionen haben Sicherheit und Gesundheit im Betrieb einen hohen Stellenwert.

Trifft im gewählten Modus nicht zu

5 Maschinen, Technik, Anlagen – aber sicher!

5.1 Bei dem Bau oder der Beschaffung neuer Produktionsanlagen, Maschinen und Geräte und bei der Gestaltung von Arbeitsstätten stellen wir sicher, dass die aktuellen Sicherheits- und Gesundheitsstandards eingehalten sind.



5.2 Im täglichen Betrieb von Produktionsanlagen, Maschinen und Geräten Sorge ich dafür, dass die Sicherheitseinrichtungen zuverlässig funktionieren und benutzt werden.



5.3 Ich stelle sicher, dass von unseren Produktionsanlagen, Maschinen und Geräten keine oder möglichst geringe gesundheitliche Belastungen ausgehen.



6 Wissen schafft Sicherheit!

6.1 Ich weiß, welche Qualifikation und welche Kompetenzen meine Beschäftigten für den sicheren und gesunden Betrieb unserer Produktionstechnik und zur Vermeidung von Störungen benötigen.



6.2 Ich investiere gezielt in die systematische Aus- und Weiterbildung meiner Beschäftigten und ermögliche ihnen, sich auch persönlich weiterzuentwickeln.



6.3 Ich nutze die erweiterten oder neuen Kompetenzen meiner Beschäftigten und übertrage ihnen passende Aufgaben.



6.4 Wissen schafft Sicherheit – deshalb lege ich großen Wert auf praxisnahe, verständliche Unterweisungen der Beschäftigten.



7 Motivieren durch Beteiligung!

7.1 Ich zeige den Beschäftigten meine persönliche Wertschätzung.



7.2 Ich nutze das Thema Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit, um eine positive Unternehmenskultur zu etablieren und weiterzuentwickeln.



7.3 Ich habe in unserem Betrieb Strukturen geschaffen, die Beteiligung und Motivation fördern.

